

Protokoll

der ordentlichen Mitgliederversammlung des Turnvereins 1864 Alsheim e.V., 67577
Alsheim am Freitag, den 17.09.2021 um 19 Uhr im VfR Vereinsheim (Sportplatz Alsheim)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 15.03.2019
4. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
5. Ehrungen
6. Kassenberichte
 - a) Vereinskasse
 - b) Wirtschaftskasse
 - c) Investitionsplan
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassen
8. Bericht des Sportwartes
9. Bericht des Zeugwartes
10. Entlastung des Gesamtvorstandes
11. Wahlen:
 - a) 1. Vorsitzender
 - b) 2. Vorsitzender
 - c) 1. Beisitzer
 - d) 2. Beisitzer
 - e) Schriftführer
 - f) Kassenführer
 - g) Sportwart
 - h) Abteilungsleiter Leichtathletik
 - i) Jugendwart
 - j) Seniorenwart
 - k) Zeugwart
 - l) Pressewart
 - m) Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses
12. Wahl der Kassenprüfer
13. Änderung der Satzung
14. Anfragen und Mitteilungen

Anwesend waren 29 stimmberechtigte Mitglieder.

TOP 1:

Um 19.08 Uhr eröffnet der 1. Vorsitzende Rainer Leubecher die Mitgliederversammlung für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 und bedankt sich bei allen Mitgliedern für das Kommen. Insbesondere begrüßt er die Ehrenmitglieder Hilde Ochs und Usch Hedtrich. Anwesend sind 29 Mitglieder, die alle geimpft sind. Die Corona-Auflagen werden erfüllt.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte ordnungsgemäß und fristgerecht im Nachrichtenblatt der Verbandsgemeinde und auf der Homepage.

TOP 2:

Zum Gedenken an die seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Mitglieder bittet der Vorsitzende die Anwesenden, sich von ihren Plätzen zu erheben und deren zu gedenken.

TOP 3:

Mit dem Einverständnis der Mitglieder wird auf das Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung verzichtet. Das Protokoll wurde auf der Homepage des TVA veröffentlicht und außer-

dem liegen Kopien aus. Änderungs- oder Ergänzungswünsche werden nicht geäußert, dem Protokoll wird zugestimmt.

TOP 4:

Der 1. Vorsitzende bezieht sich in seinem Bericht auf die Schwerpunkte Corona-Pandemie, Sanierung und Umbau des Bürgerhauses für Heizung, Brandschutz und die Übergangskita, Neubau Kita auf dem Sportplatz. Der Vorstand hat sich seit März 2019 zu 17 Sitzungen getroffen. Darüber hinaus haben Vorstandsmitglieder an nahezu allen das Bürgerhaus und das Sportgelände betreffenden Gemeinderatssitzungen teilgenommen.

Corona-Pandemie-Maßnahmen:

Die Corona-Pandemie hat seit Mitte März 2020 nicht nur zur Absage der geplanten Mitgliederversammlung geführt, sondern auch zu Erliegen des Sportbetriebes innen und außen. Auch vor dem Hintergrund der durch den Heizungseinbau zeitgleich erfolgten Sperrung des Bürgerhauses für den Sportbetrieb wurden alternative Möglichkeiten für den Sportbetrieb gesucht. In erster Linie war dies die Schulturnhalle, aber auch das evangel. Gemeindehaus, das Sängenheim sowie die Schulturnhalle und die Gemeindehalle in Guntersblum. Es waren angepasst an die jeweiligen Corona-Vorgaben für den Innen- und Außensport Hygienekonzepte zu erarbeiten, dennoch ist bis heute aufgrund der wenig verfügbaren Sportstätten nur ein eingeschränkter Sportbetrieb möglich.

Sanierung und Umbau Bürgerhaus:

Bei einer erste Begehung mit Vertretern der Ortsgemeinde sowie der Kreisverwaltung im September 2019 wurde bekannt, dass neben der Brandschutzmaßnahmen auch ein Übergangskindergarten im Bürgerhaus entstehen sollte. Im Hinblick auf den TVA wäre nur der als Geräteraum genutzte Barraum wegefallen, dafür sollte der Raum hinter der Bühne als TVA- Geräteraum verbleiben. In einer späteren GR-Sitzung wurden dann Umbaupläne vorgestellt, wonach der Kraftraum und die Duschen aus Brandschutzgründen nicht mehr benutzt werden durften, der Stuhllageraum war für eine umfassende Lüftungsanlage und der Geräteraum hinter der Bühne als Stuhllager vorgesehen. Dagegen wurde mündlich und schriftlich gegenüber dem GR bzw. dem Ortsbürgermeister auch unter Hinweis auf die vertraglichen Bindungen hinsichtlich der Nutzung des Bürgerhauses durch den TVA remonstriert. In einer nachfolgenden GR-Sitzung wurde mehrheitlich beschlossen, dass das Bürgerhaus auch nach der Sanierung wie früher für sportliche Aktivitäten zur Verfügung stehen muss. Durch die im Sommer 2020 erfolgte gänzliche Sperrung des Bürgerhauses mussten Vorstandssitzung in anderen Räumlichkeiten bzw. wegen der Pandemie teilweise auch virtuell abgehalten werden. Ab Juli 2021 mussten dann alle Geräte aus dem Bürgerhaus geräumt werden, insbesondere der Dachbodens geräumt, der Kraftraum folgt noch.

Neubau Kita auf dem Sportplatz:

Der TVA hat im Juni 2020 zunächst aus der Presse, dann im Rahmen einer GR-Sitzung erfahren, dass auf dem Sportgelände, auf dem Trainingsplatz der KIKA-Neubau erfolgen soll. Dadurch werden Werfer-Trainings oder -Wettkämpfe auf der verbleibenden Fläche des Platzes nicht mehr möglich. Seitens des TVA wurde mündlich und schriftlich auf diese Konsequenzen hingewiesen und um Ausgleichsmaßnahmen gebeten. In einer späteren Sitzung hat der GR dann mehrheitlich u.a. beschlossen, dass die Verlegung der Werferanlage und der Speerwurf – Anlaufbahn finanziell, abzüglich möglicher Zuschüsse, den TVA nicht belasten soll, d.h. dass die Gemeinde die überschüssigen Kosten tragen würde. Darüber hinaus erfolgte eine Zusage des Ortsbürgermeisters zur Unterstützung bei der Sanierung der Tartanflächen Kleinspielfeld und Laufbahn (Begutachtung, Kostenschätzung, Kostenbeteiligung). Dies wurde dann auch in einem Entwurf eines neuen Pachtvertrages, dem der TVA im Juli 2021 zugestimmt hat, so formuliert. Die Zustimmung des GR zum Pachtvertrag steht noch aus, eine Behandlung soll in der nächsten Sitzung Ende September erfolgen. Nach Vertragsabschluss mit der Gemeinde ist eine Vereinbarung mit dem VfR über die gemeinsame Nutzung des Sportplatzes notwendig, erste Gespräche wurden bereits geführt.

Der Vorsitzende bedankt sich im Namen des Vorstandes mit einem kleinen Präsent bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Martina Muth, die weiterhin als Übungsleiterin im Verein tätig sein wird, und bei Jürgen Klein für ihre jahrelange Arbeit für den TVA in verschiedenen Vorstandsfunktionen.

Abschließend dankt der Vorsitzende allen Mitgliedern, Abteilungsleitern, Übungsleitern, Helfern und Vorstandsmitgliedern für ihre Mitarbeit und ihr Engagement im Verein.

TOP 5:

Der Vorsitzende übernimmt anschließend die Ehrung der folgenden Vereinsmitglieder, die dem Verein bereits 25 bzw. 50 Jahre aktiv oder passiv die Treue halten und dankt ihnen hierfür recht herzlich:

- 50 Jahre Mitgliedschaft:
Dietlinde Balzhäuser, Monika Eckelmann, Gunda Markert, Irma Plaug-Riedel, Dieter Strohe
- 25 Jahre Mitgliedschaft:
Anne Becker, Ingrid Eller, Ute Gass, Ursula Gudel, Thorsten Krüger, Monika Kunz, Heike Wammes, Tanja Bauer, Monika Groh, Jutta Jochem, Doris Minnert, Andreas Muth, Gabriele Nitschke, Marliese Stampf

Die anwesenden Jubilarinnen Gunda Markert, Irma Plaug-Riedel, Ingrid Eller, Ursula Gudel sowie der anwesende Jubilar Andreas Muth erhalten eine Urkunde, eine Ehrennadel sowie ein Blumen- bzw. Getränkepräsent.

Inge Koch und Gerhard Hirsch werden unter Würdigung ihrer langjährigen Mitgliedschaft und ihr aktives Engagements für den Verein zu Ehrenmitgliedern ernannt. Die anwesende Inge Koch erhält neben einer Urkunde ein Blumenpräsent.

Martina Eckert überreicht Martina Muth das 20. Sportabzeichen. Danach erhalten durch Martina Muth folgende Mitglieder die Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold:

Elfriede Keller (30. Sportabzeichen), Ralf Weiland, Gabi Hirsch, Manuela Gansz, Thomas Reeb, Hubertus Damstadt, Paula Oßmann, Wolfgang Wild, Sven Denefleh.

Rainer Leubecher gratuliert allen Ausgezeichneten und hofft auf anhaltendes sportliches Engagement für weitere Sportabzeichen. Mit Einverständnis aller Geehrten werden Fotos für eine Presseveröffentlichung gefertigt.

Top 6:

Vor Behandlung des eigentlichen Top 6 teilt der 1. Vorsitzende mit, dass der Mitgliederbeitrag während der Corona-Pandemie für das zweite Halbjahr 2020 für alle aktiven Mitglieder auf das Niveau für passive Mitglieder gesenkt wurde. Damit sollte seitens des Vorstandes ein Ausgleich für die fehlenden Sportmöglichkeiten geschaffen und einer möglichen Austrittswelle begegnet werden. Er bittet um nachträgliche Zustimmung zu dieser Entscheidung. 28 Mitglieder stimmen dem zu, ein Mitglied enthält sich.

Der Kassenführer Markus Blum trägt eine Zusammenfassung über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben von Wirtschafts- und Vereinskasse für die Jahre 2019 und 2020 vor.

Markus Blum erläutert darüber hinaus den nach § 58 Abs. 6 AO zu erstellenden Investitionsplan, der insbesondere dem zu erwartenden Sanierungsbedarf am Sportgelände sowie den Folgen des Umbaus des Bürgerhauses Rechnung trägt.

Der Investitionsplan wird von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

TOP 7:

Der Kassenprüfer, Dr. Rudolf Ries, bestätigt eine ordnungsgemäße Führung der Kassen ohne jegliche Beanstandungen und beantragt die Entlastung des Kassenführers. Die Versammlung ist mit einer offenen Abstimmung einverstanden. Die Abstimmung ergibt - bei einer Enthaltung - eine einstimmige Entlastung.

TOP 8:

Die Sportwartin Martina Eckert berichtet über die Situation bei den Übungsleitern. Das Jahr 2019 lief weitgehend reibungslos ab: Bahneröffnung, Abendsportfest und die Weihnachtsfeier konnten stattfinden und auch die Sportabzeichen wurden abgenommen.

Anders dann 2020, als alle sportlichen Veranstaltungen, die Weihnachtsfeier und die Teilnahme am deutschen Sportfest ausfallen mussten.

Wegen der Coronapandemie und der Renovierung des Bürgerhauses waren die letzten beiden Jahre geprägt durch die Suche nach alternativen Sportstätten. Ab Februar 2020 wurde dann auch Training in Videokonferenzen angeboten. Seit Sommer 2021 findet wieder Sport für die Seniorengruppe statt, zunächst auf dem Sportplatz, jetzt im Sängenheim – Die Yoga-Gruppe kann nicht mehr im Sängenheim trainieren, da das Sängenheim an zwei Tagen der Woche an Privatpersonen vermietet wird und daher nicht mehr zur Verfügung steht– Der Erlös einer Spendenaktion für die Flutopfer im Ahrtal soll direkt an einen Verein im Hochwassergebiet gespendet werden.

Gerhard Hirsch kann heute aufgrund einer Spielteilnahme nicht an der Versammlung teilnehmen. Rainer Leubecher liest den Jahresbericht für die Spielzeiten 2019/20, 2020/21 und 2021/22 vor. Aufgrund der Coronapandemie kam es zu Spielabsagen, Einstellung des Trainingsbetriebes und des Spielbetriebes und zur Online-Sitzungen. Aktuell nehmen sieben Seniorenmannschaften und eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teil, aber auch in der aktuellen Saison kommt es immer wieder zu Spielabsagen gemeldeter Mannschaften.

TOP 9:

Zeugwart Hubertus Darmstadt hat den Inventarbestand aufgelistet und auf Vollständigkeit geprüft - im Bürgerhaus, in der Schulturnhalle und auf dem Sportplatz. Die neue Inventarliste liegt dem Protokoll bei.

TOP 10:

Dr. Rudolf Ries beantragt, den Gesamtvorstand zu entlasten. Die Versammlung ist mit einer offenen Abstimmung einverstanden. Die Abstimmung ergibt eine mehrheitliche Entlastung bei Enthaltung der Betroffenen.

TOP 11:

Aufgrund der ausgefallenen Wahlen im Jahr 2020 muss der gesamte Vorstand neu gewählt werden:

- 1. Vorsitzender
- 2. Vorsitzender
- 1. Beisitzer
- 2. Beisitzer
- Schriftführer
- Kassenführer

- Sportwart
- Abteilungsleiter Leichtathletik
- Jugendwart
- Seniorenwart
- Zeugwart
- Pressewart
- Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses

Die Anwesenden sind mit einer offenen Abstimmung einverstanden.

- Als 1. Vorsitzender wird Rainer Leubecher mehrheitlich - bei zwei Enthaltungen - wiedergewählt.
- Als 2. Vorsitzender wird Andreas Muth mehrheitlich bei zwei Enthaltungen - wiedergewählt.
- Als neue 1. Beisitzerin wird Kirsten Blüm einstimmig gewählt.
- Als 2. Beisitzer wird Christian Gräfe mehrheitlich - bei einer Enthaltung - wiedergewählt.
- Als Schriftführerin wird Petra Eicher-Sely einstimmig wiedergewählt.
- Als Kassenführer wird Markus Blum mehrheitlich - bei einer Enthaltung - wiedergewählt.
- Als Sportwartin wird Martina Eckert mehrheitlich - bei einer Enthaltung - wiedergewählt.
- Für die Wahl zum Abteilungsleiter Leichtathletik gibt es keinen Wahlvorschlag – die Funktion bleibt unbesetzt.
- Für die Wahl zum Jugendwart gibt es keinen Wahlvorschlag – die Funktion bleibt unbesetzt.
- Für die Wahl zum Seniorenwart gibt es keinen Wahlvorschlag – die Funktion bleibt unbesetzt.
- Als Zeugwart wird Hubertus Darmstadt mehrheitlich - bei einer Enthaltung - wiedergewählt.
- Als Pressewart wird Gerd Kolb mehrheitlich - bei drei Enthaltungen - wiedergewählt.
- Als Vorsitzende des Wirtschaftsausschusses wird Gabi Hirsch mehrheitlich - bei einer Enthaltung - wiedergewählt.

Alle anwesenden Gewählten nehmen die Wahl an, die nicht anwesenden Kirsten Blüm und Petra Eicher-Sely haben die Annahme der Wahl im Vorfeld erklärt.

TOP 12:

Die bisherigen Kassenprüfer Ingrid Eller und Dr. Rudolf Ries, werden zur Wiederwahl vorgeschlagen und mehrheitlich - bei drei Enthaltungen - wiedergewählt.

TOP 13:

Der 1. Vorsitzende erläutert die beabsichtigten Satzungsänderungen in den §§ 4 und 11 und bittet anschließend um Abstimmung:

§ 4 Absatz 2 – Eintrittserklärung nur mit einem Formular des Vereins

§ 4 Absatz 4 – wird teilweise gestrichen

§ 11 Absatz 2 – wird erweitert

§ 11 Absatz 3 – Erlass einer Datenschutzordnung als weitere Aufgabe des Vorstandsfunktionen

§ 11 Absatz 7 – Klarstellung zu geändertem § 11 Abs. 2

Die geänderten Passagen der Satzung liegen dem Protokoll bei.

Die Satzungsänderungen werden einstimmig angenommen.

TOP 14:

Es sind keine Anfragen oder Anträge beim Vorstand eingegangen.

Rainer Leubecher beendet um 21:20 Uhr den offiziellen Teil der Mitgliederversammlung, bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen.

1. Vorsitzender
(Rainer Leubecher)

Stellvertretender Protokollführer
(Jürgen Klein)